

JUN. TÄGLICH

MELDUNG VOM 07.09.2009, 15:59 UHR

Zwölf Becher, zwei flinke Hände - das ist Speed Stacking

Von Annette Berger, dpa

Am liebsten stapelt Sascha Görtz bunte Becher - und zwar richtig gut. Blitzschnell kann er die Plastikbecher zu Pyramiden aufbauen und wieder abbauen. Richtig flink sind sein Finger.

Sascha Görtz ist 36 Jahre alt und einer der Superstars im Trendsport Speed Stacking. Er ist ein deutscher Meister und Weltmeister. Und er hält einen Weltrekord in der Altersklasse zwischen 35 und 44 Jahren. Er ist also in einer Form des Becherstapelns der Schnellste der Welt.

Doch eigentlich ist Görtz Lehrer. Er unterrichtet Mathematik und Musik an einer Gesamtschule in Flensburg in Schleswig-Holstein. Über die Schule lernte er das Spiel auch kennen: Ein Kollege zeigte ihm nämlich im Internet ein Video. Das fand Sascha Görtz klasse und bestellte sofort die Becher mit der speziellen Stoppuhr.

Das war vor mehr als vier Jahren. Seitdem hat der Lehrer Tausende Stunden Becher gestapelt, wie er erzählt. «In Spitzenzeiten mindestens drei Stunden am Stück, das gibt einen Riesenmuskelkater.» Seine Frau ist davon manchmal genervt, gesteht Sascha Görtz. Aber selbst seine kleine Tochter Anna stapelt schon fleißig Becher.

Und auch einige seiner Schüler steckte er mit seiner Begeisterung an. Und was will er erreichen? Den Sport so richtig bekanntmachen. «Ein Auftritt bei 'Wetten, dass...?' wäre da schon ein Traum», lacht er.



Sascha Görtz stapelt so schnell, dass die Kamera kaum mitkommt.

Mittwoch, 09.09.2009

URL: http://www.mittelbayerische.de/nachrichten/junge-leser/jun-taeglich/artikel/zwoelf_becher_zwei_flinke_haen/453282/zwoelf_becher_zwei_flinke_haen.html

SPEED STACKING

Sascha Görtz ist ein Stapel-Star

Flensburg (AZ) Am liebsten stapelt Sascha Görtz bunte Becher. Becherstapeln ist sein großes Hobby. In dem Spiel – auf Englisch heißt es Speed Stacking (sprich: Spiet Stäking) – ist Sascha Görtz richtig gut. Blitzschnell kann er Plastikbecher zu Pyramiden aufbauen und wieder abbauen.



AZ

Becherstapler Sascha Görtz. Foto: privat. ACHTUNG Nur für Bezieher des dpa-Dienstes Nachrichten für Kinder. +++(c) dpa - Nachrichten für Kinder+++

Sascha Görtz ist einer der Superstars in dieser Trendsportart. Er ist deutscher Meister und Weltmeister. Und er hält einen Weltrekord in der Altersklasse zwischen 35 und 44 Jahren. Er ist also in einer Form des Becherstapelns der Schnellste der Welt.

Doch eigentlich ist der 36-Jährige Lehrer. Er unterrichtet Mathematik und Musik an einer Gesamtschule in Flensburg in Schleswig-Holstein. Über die Schule lernte er das Spiel auch kennen: Ein Kollege zeigte ihm nämlich im Internet ein Video. Das fand Sascha Görtz klasse und bestellte sofort Becher und eine spezielle Stoppuhr.

Das war vor mehr als vier Jahren. Seitdem hat der Lehrer Tausende Stunden Becher gestapelt. „In Spitzenzeiten mindestens drei Stunden am Stück. Das gibt einen Riesenmuskelkater.“ Seine Frau sei davon manchmal genervt, sagt Sascha Görtz. Aber selbst seine kleine Tochter Anna stapelt schon fleißig Becher.

Auch einige seiner Schüler hat er mit seiner Begeisterung am Becherstapeln angesteckt. Was er noch alles erreichen will? Sascha Görtz will den Trendsport bei uns bekannter machen. „Ein Auftritt in der Fernsehsendung Wetten, dass ...? wäre ein Traum“, verrät er Capito.

Übrigens: Man kann auch zu zweit stapeln: Einer baut mit der linken Hand, einer mit der rechten.



07.09.2009 20:40 Uhr

Letzte Änderung: 07.09.09 - 20.54 Uhr

Der deutsche Stapel-Star



Becherstapeln ist das große Hobby von Sascha Görtz. In dem Spiel ist er richtig gut. Blitzschnell kann er die Plastikbecher zu Pyramiden aufbauen - und wieder abbauen. Foto: (dpa)

Am liebsten stapelt Sascha Görtz bunte Becher. Er ist 36 Jahre alt. Becherstapeln ist sein großes Hobby. In dem Spiel ist Sascha Görtz richtig gut. Blitzschnell kann er die Plastikbecher zu Pyramiden aufbauen - und wieder abbauen. Richtig flink sind seine Finger.

Sascha Görtz ist einer der Superstars in dem Trendsport. Er ist ein deutscher Meister und Weltmeister. Und er hält einen Weltrekord in der Altersklasse zwischen 35 und 44 Jahren. Er ist also - Kompliment! - in einer Form des Becherstapelns der Schnellste der Welt in seiner Altersgruppe.

Doch eigentlich ist der 36-Jährige Lehrer. Er unterrichtet Mathematik und Musik an einer Gesamtschule in Flensburg in Schleswig-Holstein. Über die Schule lernte er das Spiel auch kennen: Ein Kollege zeigte ihm nämlich im Internet ein Video. Das fand Sascha Görtz klasse und bestellte sofort die Becher mit der speziellen

Stoppuhr. Danach übte er immer wieder.

Das war vor über vier Jahren. Seitdem hat der Lehrer Tausende Stunden Becher gestapelt. „In Spitzenzeiten mindestens drei Stunden am Stück, das gibt einen Riesenmuskelkater.“

Seine Frau sei davon manchmal genervt, gesteht Sascha Görtz. Aber selbst seine kleine Tochter Anna stapelt schon fleißig Becher.

Und auch einige seiner Schüler steckte er mit seiner Begeisterung an. Die sind schon richtig süchtig nach dem Trendsport.

Was will er künftig noch alles erreichen? Den Sport so richtig bekanntmachen, sagt er. „Ein Auftritt bei ‚Wetten, dass . . .?‘ wäre da schon ein Traum“, lacht er.

08 · 09 · 09

WERBUNG

UNICEF Kinder Hilfe

Spenden Sie für Kinder im Irak
Online Spenden sind möglich

www.unicef.de

Google-Anzeigen (gemeinnützig)

URL: http://www.westfaelische-nachrichten.de/aktuelles/klaro/aktuell/1119779_Der_deutsche_Stapel_Star.html

© Westfälische Nachrichten - Alle Rechte vorbehalten 2009

Zwölf Becher, zwei flinke Hände - das ist Speed Stacking

Von Annette Berger, dpa



Sascha Görtz stapelt so schnell, dass die Kamera kaum mitkommt.

Am liebsten stapelt Sascha Görtz bunte Becher - und zwar richtig gut. Blitzschnell kann er die Plastikbecher zu Pyramiden aufbauen und wieder abbauen. Richtig flink sind sein Finger.

Sascha Görtz ist 36 Jahre alt und einer der Superstars im Trendsport Speed Stacking. Er ist ein deutscher Meister und Weltmeister. Und er hält einen Weltrekord in der Altersklasse zwischen 35 und 44 Jahren. Er ist also in einer Form des Becherstapelns der Schnellste der Welt.

Doch eigentlich ist Görtz Lehrer. Er unterrichtet Mathematik und Musik an einer Gesamtschule in Flensburg in Schleswig-Holstein. Über die Schule lernte er das Spiel auch kennen: Ein Kollege zeigte ihm nämlich im Internet ein Video. Das fand Sascha Görtz klasse und bestellte sofort die Becher mit der speziellen Stoppuhr.

Das war vor mehr als vier Jahren. Seitdem hat der Lehrer Tausende Stunden Becher gestapelt, wie er erzählt. «In Spitzenzeiten mindestens drei Stunden am Stück, das gibt einen Riesenmuskelerkater.» Seine Frau ist davon manchmal genervt, gesteht Sascha Görtz. Aber selbst seine kleine Tochter Anna stapelt schon fleißig Becher.

Und auch einige seiner Schüler steckte er mit seiner Begeisterung an. Und was will er erreichen? Den Sport so richtig bekanntmachen. «Ein Auftritt bei 'Wetten, dass...?' wäre da schon ein Traum», lacht er.

© Reutlinger General-Anzeiger 2009

Burgstraße 1-7 | 72764 Reutlingen | Internet: <http://www.gea.de> | E-Mail: gea@gea.de
Telefon: 07121-302-0 | Fax: 07121-302-677

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Reutlinger General-Anzeiger.